

Nacht der Museen

9./10. September 2017 in Ingolstadt





**Liebe Besucherinnen und Besucher,
liebe Museumsfreunde,**

am 9. September 2017 jährt sich die Nacht der Museen in Ingolstadt bereits zum 20sten Mal. Dieses Jubiläum wollen elf Häuser zusammen mit Ihnen feiern.

Neben den vielseitigen Sonderausstellungen, wie „Out of Office“ im Museum für Konkrete Kunst oder „Hinterkaifeck“ im Bayerischen Polizeimuseum, bieten die Museen ein buntes Programm. Das Deutsche Medizinhistorische Museum zeigt eine Video- und Tanzperformance.

Das Audi museum mobile wartet mit einer James Bond Show auf. Wer hingegen leisere Töne bevorzugt, ist im Lechner Museum genau richtig: Hier bekommen unsere Gäste eine abstrakte Geschichte in sinnlicher Form kombiniert aus Cello und Tanz vorgeführt. Im Rahmen der Inklusion bieten wir erstmals auch Führungen mit einer Gebärdensprachdolmetscherin an. Wir wollen unseren gehörlosen Mitmenschen eine nach wie vor große Hürde nehmen, an kulturellen Veranstaltungen teilzunehmen.

Ein Einlassband für die Nacht der Museen kostet an der Abendkasse 10 Euro. Im Vorverkauf erhalten Sie das Einlassband für 8,50 Euro. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre erhalten kostenlosen Zutritt. Mit dem Erwerb des Bandes können Sie nach Belieben alle teilnehmenden Museen und Galerien besuchen sowie mit den historischen Museumsnachtbussen von 19 bis 1 Uhr fahren. Im Stadtgebiet Ingolstadt können Sie außerdem ab 16 Uhr die Busse der INVG kostenfrei nutzen.

Wie üblich ist auch der traditionelle Frühschoppen am Sonntag im Bauerngerätemuseum in Hundszell enthalten. Bringen Sie Ihr Einlassband einfach mit zur Kasse. Gäste, die nicht bei der Nacht der Museen waren, sind ebenso herzlich eingeladen den musikalischen Klängen der Jazz-Formation „Dr. Eisele und die Besen“ im Bauerngerätemuseum zu lauschen. Sie bezahlen 5 Euro. Ich wünsche Allen – ob Groß oder Klein – eine unterhaltsame und lehrreiche Nacht der Museen.

Gabriel Engert, Kulturreferent

Ticketpreise:

Im Vorverkauf bis 8. September: 8,50 Euro

Deutsches Medizinhistorisches Museum | Museum für Konkrete Kunst | Stadtmuseum | Touristinformation Ingolstadt | Audi museum mobile | Donaukurier Ticket Service (zzgl. VVK)

**An der Tages-/Abendkasse in allen teilnehmenden Häusern am 9. Sept.: 10 Euro
Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre frei**

Mit dem Einlassband der Nacht der Museen kostenlose Fahrt mit den Bussen der INVG im Stadtgebiet (Zone 100) von 16:00 Uhr bis 3:00 Uhr

In einigen Häusern kann es zur Überfüllung kommen. Bitte weichen Sie auf andere Häuser aus. Sollte ein Shuttlebus überfüllt sein, warten Sie bitte auf den nächsten. Zudem sind alle INVG Busse im Stadtgebiet kostenlos nutzbar. Es besteht kein Anspruch auf Verminderung des Eintrittspreises.

Änderungen vorbehalten

Koordination: Stadt Ingolstadt, Referat für Kultur und Bildung • Projektleitung: Annette Winkler

Gestaltung: Thomas Neumaier

www.ingolstadt.de/nachtdermuseen



Stadt Ingolstadt



gesponsert von:



Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt

mit freundlicher Unterstützung von:





- ▶ **18.00-21.00 Uhr** Kreativlabor für Groß und Klein
- ▶ **19.00-24.00 Uhr** Live-Speaker vor den Kunstwerken
- ▶ **19.00-19.15 Uhr** Einführung in die Ausstellung „Out of Office“
- ▶ **19.00 Uhr** „Kaffee-Pause“ Kaffee-Verkostung mit District Five
(Teilnehmerzahl begrenzt, kostenpflichtig)
- ▶ **19.30-20.00 Uhr** Konzert FAT TONI
- ▶ **20.00 Uhr** Kurzführung mit Gebärdensprachdolmetscherin
- ▶ **20.00 Uhr** „Kaffee-Pause“ Kaffee-Verkostung mit District Five
(Teilnehmerzahl begrenzt, kostenpflichtig)
- ▶ **20.30 Uhr** Künstlergespräch mit Tina Haase
- ▶ **21.00-21.30 Uhr** Konzert FAT TONI
- ▶ **21.30-21.45 Uhr** Einführung in die Ausstellung „Out of Office“
- ▶ **21.30 Uhr** „Kaffee-Pause“ Kaffee-Verkostung mit District Five
(Teilnehmerzahl begrenzt, kostenpflichtig)
- ▶ **22.30-23.00 Uhr** Konzert FAT TONI
- ▶ **23.30-23.45 Uhr** Einführung in die Ausstellung „Out of Office“



Foto: Hubert P. Klotz

Abb.: Wandarbeit von Tina Haase, „Wieviel Farbe kannst Du noch ertragen?“, 2017
Vordergrund: Henk van Gerner, „Ohne Titel“, 2010, Museum für Konkrete Kunst

Für das leibliche Wohl sorgen der Foodtruck von Funky Kitchen und die Kaffeebar von District Five.



Nacht der Seele

- ▶ **18.00 Uhr** Psychotrope Pflanzen und ihre Wirkung auf die Seele
Gartenführung mit Apothekerin Sigrid Billig
- ▶ **19.00 Uhr** „Die Seele ist ein Oktopus“, Einführung in die Ausstellung
+ **20.00 Uhr** mit der Kunsthistorikerin Maren Biederbick
- ▶ **21.00 Uhr** „Die Seele ist ein Oktopus“, Einführung in die Ausstellung
für Gehörlose mit Prof. Marion Ruisinger und der
Gebärdensprachdolmetscherin Ronja Kunze
- ▶ **22.00 Uhr** The Octopus and the Soul, Video- und Tanz-Performance
+ **23.00 Uhr** im Arzneipflanzengarten von ArtAxis
(Yahsmine Maçaira und Esteban Núñez)



„Die Seele ist ein Oktopus“, so heißt die aktuelle Sonderausstellung im Deutschen Medizinhistorischen Museum (DMMI). Dabei geht es um antike Vorstellungen vom belebten Körper – und damit um die alte und ewig neue Frage nach dem Wesen der Seele. Die „Nacht der Seele“ im DMMI gibt darauf keine Antwort, aber Anregungen – auf künstlerische, medizinhistorische und kulinarische Art. Und außerdem ist ein Sommerabend im Arzneipflanzengarten an sich schon „Balsam für die Seele“...

Für das Essen, das ja bekanntlich Leib und Seele zusammenhält, sorgt das Museumscafé „hortus medicus“.

Stadtmuseum



- ▶ 17.00 Uhr Führung zur Sonderausstellung - Gehörlosenführung
- ▶ 17.00 Uhr Kinderprogramm „Die Römer im Stadtmuseum“
- ▶ 17.30-23.30 Uhr Vorführung historischer Eisenbahnen
- ▶ 18.30 Commedia Vollust spielt „Von Liebesmüh und Dienerwitz – Szenen aus der Commedia dell’arte“. Gespielt von Francesca Pane, Lukas Siegemund, Franziska Baumann und Pascal Averibou
- ▶ 19.00 Uhr Führung zur Sonderausstellung
- ▶ 20.00 Uhr „Kommt ein bisschen nach Italien ... nicht zur Pasta und Pizza“. Musikalisch belebte und bildlich illustrierte Textcollage, präsentiert von Margarete Gilgenreiner und Sascha Römisch
- ▶ 21.15 Uhr „Commedia Vollust spielt „Von Liebesmüh und Dienerwitz – Szenen aus der Commedia dell’arte“.
- ▶ 22.00 Uhr Italienische Arien mit Agnes Preis



Außerdem:

Vor dem Museum:

- Duo Righetti
- Römerlager der Legio III Italica
- Concors

Im Haus:

- Ausstellung und Verkauf der Kunstschule Prachatize
- Die Arbeit der Archäologen
- Dall’ idea all’opera – von der Idee zum fertigen Werk: ein Dialog mit dem Bildhauer Claudio Righetti

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Lechner Museum



- ▶ 19.15 Uhr Familienführung durch die Ausstellung „Anfang und kein Ende“
- ▶ 20.00 Uhr Suite für Cello und Reifrock
- ▶ 21.15 Uhr Führung durch die Ausstellung „Anfang und kein Ende“
- ▶ 22.00 Uhr Suite für Cello und Reifrock
- ▶ 23.00 Uhr Suite für Cello und Reifrock

Die dargebotene Suite ist ein dramaturgischer Zyklus. Sie erzählt eine abstrakte Geschichte in sinnlicher Form. Musik ist Schall, ist Bewegung im Raum, die durch die Tänzerin sichtbar gemacht wird. Es entsteht eine Komposition, in der beide Künstlerinnen dieselbe Geschichte erzählen. Julia Kursawe spielt die Suite auf dem Barockcello, Irene Cortina Gonzalez tanzt die Suite, indem sie contemporary dance und barocke Elemente zu einem Neuen verbindet.

Für das leibliche Wohl sorgt der Foodtruck von „von Harpfenburg“.



Wir öffnen das Bayerische Polizeimuseum und das Museum des Ersten Weltkriegs. Das Neue Schloss ist geschlossen.

Führungen:

- ▶ 18.00 Uhr Museum des Ersten Weltkriegs (Dauerausstellung)
- ▶ 20.30 Uhr Museum des Ersten Weltkriegs (Dauerausstellung)
- ▶ 21.30 Uhr „Verheizt, vergöttert, verführt“ (Sonderausstellung Museum des Ersten Weltkriegs)
- ▶ 20.00 Uhr Bayerisches Polizeimuseum (Dauerausstellung)
- ▶ 22.00 Uhr „Hinterkaifeck“ (Sonderausstellung)
- ▶ 23.00 Uhr „Hinterkaifeck“ (Sonderausstellung)



Das Museum des Ersten Weltkriegs im Reduit Tilly zeigt auf über 1500 qm die größte Dauerausstellung zu diesem Thema in Deutschland. Die Leiden an der Front, die verlustreichen Schlachten und die Ausrüstung und ihre Entwicklung werden hier ebenso thematisiert wie die Entbehrungen in der Heimat.

Die Sonderausstellung „Verheizt, vergöttert, verführt“ zeigt den Weg der deutschen Gebirgstruppen von den Schlachten im Ersten Weltkrieg 1915 bis zur Wiederaufstellung am Vorabend des Zweiten Weltkriegs 1939.

Im Bayerischen Polizeimuseum kann man neben der Geschichte der bayerischen Polizei im 20. Jahrhundert auch eine große Sonderausstellung zum Sechsfachmord von Hinterkaifeck im Jahr 1922 sehen.

Unter dem Motto **FAHRZEUGE IN UNIFORM** bietet ein Auto-Korso Gelegenheit, Behördenfahrzeuge aus den Sammlungen der AUDI AG, des Armeemuseums, des Polizeimuseums, der Stadt Ingolstadt und einiger Privatleute in Bewegung zu erleben: **Start** ist jeweils um **17.00 und 19.00 Uhr** im Reduit Tilly, nach einer Station auf dem Rathausplatz steuert die Kolonne die AUDI Piazza an.



- ▶ 18.00/19.00 Uhr Audi-Kinderfahrschule
- ▶ 18.00-24.00 Uhr Exklusive Führungen:
 - Schöne Kombis heißen Avant, Paternoster
 - 60 Jahre Wankel, Sonderausstellung
 - Die offene Motorhaube, Dauerausstellung
- ▶ 20.00 Uhr James Bond Show I
- ▶ 21.00 Uhr Silver Dreams/Golden Eye – Damen Kraftakrobatik, Halfpipe-Artistik
- ▶ 22.00 Uhr James Bond Show II
- ▶ 23.00 Uhr Silver Dreams/Golden Eye, Damen Kraftakrobatik, Halfpipe Artistik
- ▶ 24.00 Uhr James Bond Show III (Mitternachtsshow)
- ▶ 18.00-24.00 Uhr Gewinnspiele
Piazza: Audi Kart-Parcour, Fahrzeugausstellung



„Vom Ro 80 bis Bond 007“
unter dem Motto „Vom Ro 80 bis Bond 007“ erleben Sie im Audi museum mobile eine außergewöhnliche Präsentation zu Ehren des Kreiskolbenmotors, 007-Filmmusik, Akrobatik in Silber und Gold und Fahrkünste zum Selbertreten.



spk-in-ei.de

Gut.

Das kulturelle Engagement für die Menschen in Ingolstadt, Eichstätt und der Region ist uns eine Herzensangelegenheit. Darum unterstützen wir die Nacht der Museen als Sponsor.

 Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt

Heimatmuseum Niemes und Prachatitz im Pedellhaus

► 18.00-24.00 Uhr Das Heimatmuseum Niemes und Prachatitz lädt ein zur „**Böhmischen Nacht**“.

Angesichts des starken Interesses wird das Museum nun schon zum fünften Mal bei der Nacht der Museen dabei sein und seine Besucher auch dieses Mal wieder begeistern.

Bei böhmischer Live-Musik (u.a. aus dem Böhmerwald und dem Egerland) wird traditionelle Handarbeitskunst (Klöppelei) von ausgewiesenen Experten vorgeführt. Mit dieser Veranstaltung stellen sich gleich drei mit Ingolstadt eng verbundene sudetendeutsche Großregionen, nämlich Nordböhmen, der Böhmerwald und das Egerland (als Gastveranstalter des Museums) gemeinsam vor.

Das Museum feierte 2013 sein 25jähriges Bestehen, die nordböhmischen Niemeser blickten gleichzeitig auf „60 Jahre Patenschaft der Stadt Ingolstadt“ zurück.



Das Museum im Pedellhaus beherbergt die Heimatsammlungen der Stadt Niemes in Nordböhmen und des im Böhmerwald gelegenen Landkreises Prachatitz. In den sechs Räumen des restaurierten ehemaligen Pedellhauses der „Hohen Schule“ – Bayerns Landesuniversität von 1472 bis 1800 – gewinnt der Besucher einen Einblick in die Lebensweise der Niemeser und Prachatitzer. Urkunden, Dokumente, Fotos, Ortspläne, Schautafeln und Erinnerungsstücke geben Auskunft über das Leben vor der Vertreibung aus dem Sudetenland. Beide Städte liegen an alten Handelsstraßen: Niemes zwischen Zittau und Prag, Prachatitz am Goldenen Steig zwischen Passau und Prag. Auch die erfolgreiche Eingliederung der Heimatvertriebenen in Wirtschaft und Gesellschaft Ingolstadts und ihr Beitrag zum wirtschaftlichen Aufstieg der Region wird dokumentiert.

„offenlassen II“ eat drink screen art dance performance

Ort: Vorplatz, Foyer und Galerie des Kunstvereins im Theater

▶ 19:00 bis 24:00 Uhr

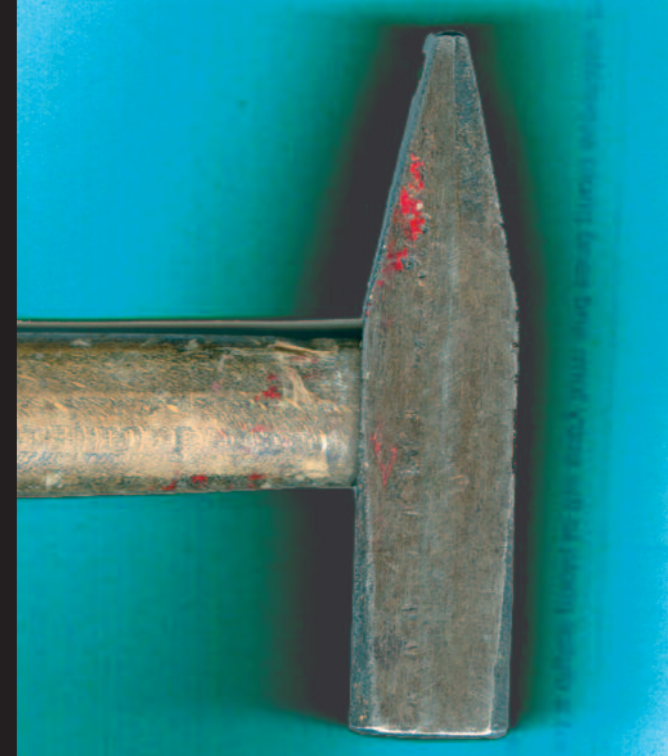
Der Kunstverein Ingolstadt lässt an diesem Tag seine Türen offen. Wir laden ein zu Drinks, Essen, Film, Kunst, Tanz und Performance.

„das ist der hammer“

- ▶ 18.00 Uhr Vorbesichtigung der zur Versteigerung angebotenen Werke
- ▶ 19.00 Uhr Versteigerung in der Städtischen Galerie in der Harderbastei

Qualitativ hochwertige Kunst aus den Bereichen Malerei, Grafik, Skulptur und Fotografie kommt unter den Hammer der Auktionatorin Agnes Krumwiede. So können Sie einen bleibenden Wertgegenstand, eine künstlerische Erinnerung an die Nacht der Museen mit nach Hause nehmen. Moderate Aufrufpreise bei 25 % des normalen Verkaufspreises garantieren eine hohe Wertsteigerung.

Vorbesichtigung – Preview: Sie können ab 18.00 Uhr die Arbeiten unserer Künstler vor Beginn der Versteigerung besichtigen.
Auktionsliste mit Namen und Aufrufpreisen ist vorhanden.



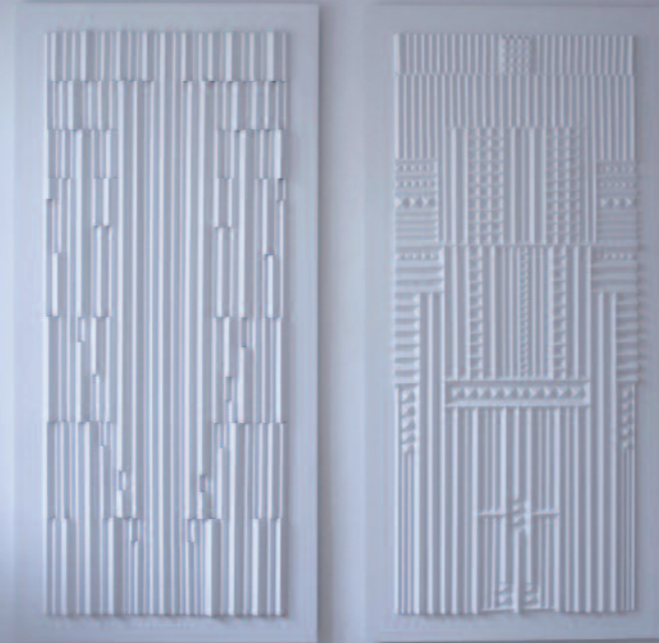
Ben Muthofer – Jubiläumsausstellung zum 80. Geburtstag

▶ 18.00-24.00 Uhr Open Gallery

▶ 20.00 Uhr Künstlergespräch mit Ben Muthofer

Anlässlich seines 80. Geburtstags zeigt die GALERIE mariette HAAS zur Nacht der Museen 2017 Ben Muthofer - ganz in weiß. Neben einigen seiner weißen Stahlplastiken zeigt Muthofer vor allem neue, weiße Reliefs. Auch diese erst jüngst entstandenen Wandarbeiten, die hier zum ersten Mal ausgestellt werden, entwickelt Ben Muthofer aus der Grundform des Dreiecks und dem Prinzip der Faltung. So tragen die eleganten, symmetrisch-rhythmischen Muster unverkennbar seine bildhauerische Handschrift.

Aktuelle Informationen und Termine finden Sie auf www.galerie-haas.de

**Kunst-Werk im Klenzepark e.V.**

- ▶ 19.00-24.00 Uhr Ausstellung „Feuer und Leidenschaft“
- ▶ 19.30-20.00 Uhr Improvisationstheater
- ▶ 21.00-21.30 Uhr Improvisationstheater
- ▶ 21.30-22.00 Uhr Feuershow
- ▶ 22.30-23.00 Uhr Improvisationstheater
- ▶ 23.00-23.30 Uhr Feuershow

Unter dem Motto „Feuer und Leidenschaft“ veranstaltet der Verein Kunst-Werk im Klenzepark einen Abend voll bildender und darstellender Kunst.

Ausstellung „Feuer und Leidenschaft“

Katharina Roth-Grigori, Doris Sperr, Ute Grönheim und Hannelore Fent präsentieren ihre Bilder, Objekte und Collagen, die den Aspekt des Feuers und der Leidenschaft aus den verschiedensten Blickwinkeln beleuchten. Wofür brennt der Mensch? Welche Gefühle löst das Feuer in uns aus? Wie wirkt Feuer aus dem Blickwinkel eines Künstlers? Diese und viele weitere Fragen werden in den Ausstellungsstücken aufgegriffen.

Improvisationstheater g'scheiterhaufen

Das Feuer und die Leidenschaft für Improvisationstheater brennt seit über 10 Jahren in der Gruppe g'scheiterhaufen. Die bekannten Ingolstädter Künstler improvisieren dabei von witzigen oder ernsten Einzelszenen, über Lieder bis hin zu abendfüllenden Musicals was das Zeug hält. Im Rahmen der Nacht der Museen zeigt die Gruppe auf der Open Air Bühne eine Collage an Szenen zu den Vorgaben des Publikums. Bei schlechter Witterung findet das Theater im Ausstellungsraum statt.

**Open Air Feuershow**

Mit dem Feuer spielt man nicht - es sei denn, man kann es! In einer Mischung aus Tanz, Jonglage und Artistik zeigt Pascal Simon zusammen mit Gastkünstlern wie man mit dem Element umgeht, das den Menschen schon immer fasziniert hat. Bei schlechter Witterung entfallen die Feuershows.

Abb.: Ohne Titel – Jochen Kirschner



Musikalischer Frühschoppen am Sonntag, 10.9.2017

▶ 11.00-13.00 Uhr **Dr. Eisele und die Besen**

Traditionell endet die Ingolstädter Museumsnacht mit einem „Nachspiel“ am Sonntag: Bei zünftiger Bewirtung und qualitativvoller Musik den Eindrücken der letzten Nacht nachhängen, mit Freunden und (Un)Bekannten plaudern und zwischendurch die Ausstellungen des Museums besuchen, so lassen seit Jahren zahlreiche Besucher die Museumsnacht ausklingen bei einem gemütlichen Musikfrühschoppen im Bauerngerätemuseum Hundszell. Je nach Witterung im Hof oder unter Dach wartet in diesem Jahr die Ingolstädter Jazz-Formation „Dr. Eisele und die Besen“ auf. Peter Eisele an der Gitarre, Barbara Rehl am Saxophon und Georg Frisch am Bass bieten mit wechselnden Gastmusikern eine breite Palette von Jazz- und Swingstandards, mit groovigen Rhythmen bis hin zu Song-Klassikern von den Beatles.

Eintritt: 5 Euro oder mit Einlassband vom Samstag



	Dt. Medizinhistorisches Museum Anatomiestraße 18-20	Museum für Konkrete Kunst Tränktorstraße 6-8	Lechner Museum Esplanade 9	
17.00		18.00-21.00 h Kreativlabor für Groß und Klein		17.00
17.30		19.00-24.00 h Livespeaker vor den Kunstwerken		17.30
18.00	Gartenführung „Psychotrope Pflanzen“			18.00
18.30				18.30
19.00	Führung „Die Seele ist ein Oktopus“	Einführung: Out of Office / Kaffee-Pause	19.15 h Familienführung „Anfang und kein Ende“	19.00
19.30		Konzert FAT TONI		19.30
20.00	Führung „Die Seele ist ein Oktopus“	Gehörlosenführung / Kaffee-Pause	Suite für Cello und Reifrock	20.00
20.30		Künstlergespräch mit Tina Haase		20.30
21.00	Gehörlosenführung: „Die Seele ist ein Oktopus“	Konzert mit FAT TONI	21.15 h Führung „Anfang und kein Ende“	21.00
21.30		Einführung: Out of Office / Kaffee-Pause		21.30
22.00	Performance: ArtAxis, The Octopus and the Soul		Suite für Cello und Reifrock	22.00
22.30		Konzert mit FAT TONI		22.30
23.00	Performance: ArtAxis, The Octopus and the Soul		Suite für Cello und Reifrock	23.00
23.30		Einführung: Out of Office		23.30
24.00				24.00

	Stadtmuseum Auf der Schanz 45	AUDI museum mobile Ettinger Straße (Audi Forum)	Bayer. Armeemuseum	Auto-Korso Reduit Tilly		Heimatmuseum H.-Schulstr. 2	Kunstverein Galerie im Theater	BBK Oberer Graben 55	Kunst-Werk Klenzpark	Galerie Haas Neubaustr. 2		Bauerngerätemuseum Hundszell Probststraße 13	
17.00	Gehörlosenführung / Kinderprogramm „Die Römer...“			Start	17.00	17.00	18.00 - 24.00 h „Böhmische Nacht“ Live - Musik Handarbeit Böhmische Spezialitäten	ab 18.00 h „das ist der hammer“ Vorbesichtigung ab 19.00 h Versteigerung	19.00 - 24.00 h Feuer + Leidenschaft Impro-Theater	18.00 - 24.00 h Open Gallery 20.00 h Gespräch mit Ben Muthofer		Sonntag 10.9.2017 11.00 bis 13.00 h Musikalischer Frühschoppen „Dr. Eisele und die Besen“ <i>Eintritt: 5 Euro oder mit dem Einlassband vom Samstag</i>	17.00
17.30	ab 17.30 h Vorführung historischer Eisenbahnen				17.30	17.30							17.30
18.00		Audi-Kinderfahrschule	Museum Erster Weltkrieg		18.00	18.00							18.00
18.30	Commedia Vollust	18-24 h Exklusive Führungen			18.30	18.30							18.30
19.00	Führung zur Sonderausstellung	Audi-Kinderfahrschule		Start	19.00	19.00							19.00
19.30					19.30	19.30							19.30
20.00	„Kommt ein bisschen mit nach Italien ...“	James Bond Show I	Bayerisches Polizeimuseum		20.00	20.00							20.00
20.30			Museum Erster Weltkrieg		20.30	20.30							20.30
21.00	21.15 h Commedia Vollust	Silver Dreams / Golden Eye			21.00	21.00							21.00
21.30			„Verheizt, vergöttert, verführt“		21.30	21.30							21.30
22.00	Italienische Arien mit Agnes Preis	James Bond Show II	„Hinterkaifeck“		22.00	22.00							22.00
22.30					22.30	22.30							22.30
23.00		Silver Dreams / Golden Eye	„Hinterkaifeck“		23.00	23.00							23.00
23.30					23.30	23.30	23.30						
24.00		James Bond Show III			24.00	24.00	24.00						

Bus-Shuttle

19 bis 1 Uhr

15-Minuten-Takt



Rundkurs 1:

- A) AUDI museum mobile
- B) Paradeplatz: Lechner Museum
- C) Schutterstraße: Museum für Konkrete Kunst/Städt. Galerie
- D) Brückenkopf: Kunst-Werk e.V./Polizeimuseum/Museum des Ersten Weltkriegs
- E) Jahnstraße: Dt. Medizinhistorisches Museum/Heimatismuseum
- F) Auf der Schanz: Stadtmuseum/Harderbastei/Galerie mariette HAAS
- G) AUDI museum mobile

Rundkurs 2:

- G) AUDI museum mobile
- F) Auf der Schanz: Stadtmuseum/Harderbastei/Galerie mariette HAAS
- E) Jahnstraße: Dt. Medizinhistorisches Museum/Heimatismuseum
- D) Brückenkopf: Kunst-Werk e.V./Polizeimuseum/Museum des Ersten Weltkriegs
- C) Schutterstraße: Museum für Konkrete Kunst/Städt. Galerie
- B) Paradeplatz: Lechner Museum
- A) AUDI museum mobile

Es sind insgesamt sechs Busse im Einsatz. Jede Route wird von jeweils drei Bussen befahren. Ausgangspunkt für beide Routen ist das museum mobile in der Ettinger Straße.

